

Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen

Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses der Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.11.2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: Bürger- und Verwaltungszentrum, Schloss 1, 17153 Stavenhagen

Anwesend

Vorsitz

Edgar Golisch

Mitglieder

Claus-Dieter Grzybowski
Steffen Müller
Marita Gropp
Mathias Robeck
Klaus Raddatz

Abwesend

Mitglieder

Oliver Wickel

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung Ausschuss
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.10.2021
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen der Finanzausschussmitglieder
- 5 Angelegenheiten der Ämter
 - 5.1 Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung Stadtbibliothek- Ankauf von Medien 2021/SVS/222
 - 5.2 Leistung einer außerplanmäßigen Aufwendung Spende Partnerstadt Werdohl – Hochwasser 2021/SVS/223
 - 5.3 Beteiligungsbericht 2020 der Reuterstadt Stavenhagen 2021/SVS/230
 - 5.4 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Beschaffung Lehrer-Tablets Fritz-Reuter-Grundschule 2021/SVS/231
 - 5.5 Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung Beschaffung Lehrer-Tablets Reuterstädter Schulcampus-Gesamtschule Stavenhagen 2021/SVS/232
 - 5.6 Wirtschaftsplan Stadtwald Stavenhagen für das Haushaltsjahr 2022 2021/SVS/241
 - 5.7 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Küchenmöbel Fritz-Reuter-Grundschule 2021/SVS/242
 - 5.8 Einstellung eines Citymanagers 2021/SVS/238
- 6 Sonstiges
- 7 Schließung des öT

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.10.2021
- 2 Anfragen der Finanzausschussmitglieder

- | | | |
|------|--|--------------|
| 3 | Angelegenheiten der Ämter | |
| 3.1 | Auftragsvergabe "Ausstattung Schulen in 17153 Stavenhagen - Lieferung iPads und Schutzhüllen" | 2021/SVS/224 |
| 3.2 | Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Erwerb Flurstück 233/1, Flur 1, Gemarkung Stavenhagen | 2021/SVS/234 |
| 3.3 | Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Erwerb Flurstücke 84/3, 84/5 und 84/7 , Flur 5, Gemarkung Stavenhagen | 2021/SVS/236 |
| 3.4 | Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Erwerb Teilfläche aus Flurstück 105/1, Flur 1, Gemarkung Pribbenow | 2021/SVS/237 |
| 3.5 | Gemarkung Stavenhagen, Flur 1, Flurstück 319 Gemarkung Stavenhagen, Flur 3, Flurstücke 269, 270, 272, 273, 274, 275, 276, 424 | 2021/SVS/225 |
| 3.6 | Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Erwerb Grundstück Gemarkung Stavenhagen, Flur 1, Flurstück 319 Erwerb von Grundstücken Gemarkung Stavenhagen, Flur 3, Flurstücke 269, 270, 272, 273, 274, 275, 276, 424 | 2021/SVS/235 |
| 3.7 | Gemarkung Stavenhagen, Flur 8, Teilfläche aus dem Flurstück 142/16 | 2021/SVS/226 |
| 3.8 | Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung Erwerb Teilfläche aus dem Flurstück 142/16, Flur 8, Gemarkung Stavenhagen | 2021/SVS/233 |
| 3.9 | Gemarkung Stavenhagen, Flur 5, Flurstücke 256/2, 256/3, 256/5, 257/3 | 2021/SVS/227 |
| 3.10 | Gemarkung Stavenhagen, Flur 3, Flurstück 400/1 | 2021/SVS/228 |
| 3.11 | Gemarkung Stavenhagen, Flur 1, Teilfläche aus dem Flurstück 127/3 | 2021/SVS/229 |
| 3.12 | Verkauf Multicar M 26/ 5 | 2021/SVS/239 |
| 3.13 | Verkauf Yanmar 312 | 2021/SVS/240 |
| 3.14 | Information zum Verkauf Spindelmäher | |
| 4 | Sonstiges | |

5 Schließung des nÖT

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung Ausschuss

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Finanzausschusses der Reuterstadt Stavenhagen und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder. Es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend.

Im Anschluss erfolgt durch den Vorsitzenden die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit sowie die Bekanntgabe der Tagesordnung der Sitzung.

2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.10.2021

Beschluss:

Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils des Finanzausschusses der Reuterstadt Stavenhagen vom 19.10.2021.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangener Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|-------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 5 | 0 | 1 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

3 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4 Anfragen der Finanzausschussmitglieder

Es wird keine Anfrage gestellt.

5 Angelegenheiten der Ämter

5.1 Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung

2021/SVS/222

Stadtbibliothek- Ankauf von Medien

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von

2.828,00 EURO

(zweitausendachthundertachtundzwanzig 00/00 EURO)

Produktsachkonto 27201.5632000 Stadtbibliothek. Fachliteratur, Zeitschriften usw.

für den Ankauf von Medien.

Die Deckung dieser Aufwendung erfolgt in voller Höhe durch eine Zuwendung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Produktsachkonto 27201.4144200 Stadtbibliothek. Zuweisungen und Zuschüsse für

laufende Zwecke vom Land.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befragene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.2 Leistung einer außerplanmäßigen Aufwendung

2021/SVS/223

Spende Partnerstadt Werdohl - Hochwasser

Herr Robeck möchte klarstellen, dass der Betrag in Höhe von 2.232,00 € nicht durch die Veranstalter des Schlossgarten Open Air gespendet wurde. Diese Spende setzt sich aus den Eintrittsgeldern von Freitagabend und dem Erlös aus der durch die Band LebensLaenglich organisierten Versteigerung zusammen. Die Kassierung der Eintrittsgelder am Freitag erfolgte durch den Verein Die Pribbenower e.V..

Frau Neumann bedankt sich für diese Klarstellung. Bei der Erstellung der Beschlussvorlage ist Sie von den tatsächlichen Einzählern ausgegangen.

Herr Müller möchte wissen, warum dieser Beschluss noch gefasst werden muss, obwohl die Auszahlung der Spende bereits erfolgt ist.

Herr Golisch erklärt, dass der Beschluss zur Erhöhung der Spende bereits im Hauptausschuss erfolgt ist.

Frau Neumann bestätigt dies. Herr Guzu hat den Beschluss über die Erhöhung der Spende kurzfristig fassen lassen. Zu diesem Zeitpunkt gab es keine Beschlussvorlage mit der Finanzierung. Mit der jetzt vorliegenden Beschlussvorlage erfolgt die haushaltsrechtliche Berichtigung.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Leistung einer außerplanmäßigen Aufwendung in Höhe von

6.167,00 EURO

(sechstausendeinhundertsiebenundsechzig 00/00 EURO)

Produktsachkonto 11100.569900 Verwaltungssteuerung. Sonstige laufende Aufwendungen

als Anteil der Stadt Stavenhagen am Spendenbetrag in Höhe von 15.000,00 € für die Opfer der Flutkatastrophe in der Partnerstadt Werdohl.

Die Deckung dieser Aufwendung erfolgt in voller Höhe über Mehreinnahmen an Gewerbesteuer (Produktsachkonto 61100. 401300).

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.3 Beteiligungsbericht 2020 der Reuterstadt Stavenhagen

2021/SVS/230

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen den Beteiligungsbericht zur Kenntnis. Es werden keine Anfragen gestellt

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.4 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung

Beschaffung Lehrer-Tablets Fritz-Reuter-Grundschule

2021/SVS/231

Frau Neumann erklärt, dass die zu Grunde liegende Richtlinie erst nach der Beschlussfassung zum 1. Nachtragshaushalt erlassen wurde. Daher ist diese Auszahlung nicht mit Haushaltsplan enthalten und es muss eine gesonderte Beschlussfassung über die außerplanmäßige Auszahlung erfolgen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von

8.640,12 €
(achttausendsechshundertvierzig 12/00 EURO)

Produktsachkonto 21101.0822400 Fritz-Reuter-Grundschule. Hardware und EDV- technische Ausstattung für den Erwerb von mobilen Leihgeräten (Tablets) für die Lehrkräfte.

Diese außerplanmäßige Auszahlung wird in voller Höhe über eine Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern gemäß Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Leihgeräte für Lehrkräfte“ des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte als Leihgeräte für Lehrkräfte

Produktsachkonto 21101.2314200 Fritz-Reuter-Grundschule. Sonderposten aus Zuwendungen vom Land gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 6 | 0 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.5 Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung**Beschaffung Lehrer-Tablets Reuterstädter Schulcampus-Gesamtschule Stavenhagen****2021/SVS/232****Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von

36.000,05 €
(sechsendreißigtausend 05/00 EURO)

Produktsachkonto 21800.0822400 Reuterstädter Schulcampus. Hardware und EDV- technische Ausstattung für den Erwerb von mobilen Leihgeräten (Tablets) für die Lehrkräfte.

Diese überplanmäßige Auszahlung wird in voller Höhe über eine Zuwendung des Landes Mecklenburg-Vorpommern gemäß Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Leihgeräte für Lehrkräfte“ des DigitalPakts Schule 2019 bis 2024 für schulgebundene mobile Endgeräte als Leihgeräte für Lehrkräfte

Produktsachkonto 21800.2314200 Reuterstädter Schulcampus-Gesamtschule Stavenhagen.

Sonderposten aus Zuwendungen vom Land gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.6 Wirtschaftsplan Stadtwald Stavenhagen für das Haushaltsjahr 2022
2021/SVS/241**Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt den anliegenden Wirtschaftsplan für den Stadtwald Stavenhagen für das Haushaltsjahr 2022

Aufwendungen/Auszahlungen 40.147,98 €
Erlöse/Einzahlungen 62.597,16 €

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.7 Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung
2021/SVS/242**Küchenmöbel Fritz-Reuter-Grundschule**

Frau Neumann erklärt, dass die Notwendigkeit dieser Anschaffung bei der Erstellung des

1. Nachtragshaushaltes nicht bekannt war. Der derzeitige Zustand wurde bei einer Hygienekontrolle bereits beanstandet. Die Stadt ist hier in der Pflicht die Bedingungen zu schaffen, dass eine Mittagsversorgung nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung angeboten werden kann.

Herr Müller möchte wissen, wann die Ausschreibung für den neuen Essenanbieter erfolgt.

Dies geschieht nach Aussage von Frau Neumann zu einem späteren Zeitpunkt, da erst die Rahmenbedingungen durch die neue Küchenausstattung geschaffen werden müssen.

Frau Gropp möchte wissen, ob es in der Grundschule bisher keine Küche gab.

Frau Neumann verneint dies. Es gibt nur einen Geschirrspüler, aber keine komplette Küche. Die Essenausgabe erfolgt provisorisch über Tische und auch nur in Assietten.

Herr Robeck möchte wissen, wie die Kosten für die notwendigen baulichen Maßnahmen finanziert werden.

Frau Neumann erklärt, dass dies über bereits geplante Mittel aus dem Haushalt 2021 erfolgt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Leistung einer außerplanmäßigen
Auszahlung
in Höhe von

35.000,00 EURO
(fünfunddreißigtausend 00/00 EURO)

Produktsachkonto 21101.082500 Fritz-Reuter-Grundschule.
Ausstattungsgegenstände
für den Erwerb einer Küchenausstattung.

Die Deckung dieser außerplanmäßigen Auszahlung erfolgt in voller Höhe aus liquiden Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 6 | 0 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

5.8 Einstellung eines Citymanagers

2021/SVS/238

Frau Neumann berichtet, dass die Kommunalaufsicht durch den Artikel im Nordkurier auf die geplante Einstellung eines Citymanagers aufmerksam wurde und Hinweise zu einer möglichen Beschlussfassung erteilt hat. Die Stadtvertreter sollen beachten, dass noch kein Haushaltsplan und Stellenplan für das Jahr 2022 existiert. Weiterhin muss die voraussichtlich schlechte Haushaltslage ab 2022 berücksichtigt werden. Bei den Kosten für den Citymanager handelt es sich um eine zusätzliche freiwillige Leistung. Der Gesamtbetrag der freiwilligen Leistungen darf sich in Anbetracht der voraussichtlich schwierigen Haushaltslage nicht erhöhen. Sollte sich für die Einstellung eines Citymanagers entschieden werden, dann müssen diese Kosten an anderer Stelle eingespart werden.

Frau Gropp möchte wissen, für welchen Zeitraum der Citymanager eingestellt werden soll.

Frau Neumann sagt, dass die Einstellung laut Antrag befristet für 24 Monate, also für 2 Jahre, erfolgen soll.

Herr Müller hat Bedenken und fragt sich, wofür der Citymanager eingestellt werden soll. Er ist der Auffassung, dass die im Nordkurierartikel beschriebenen Aufgaben auch durch die Verwaltung alleine erfüllt werden könnten. Weiterhin würde er lieber erst auf das Ergebnis der Organisationsuntersuchung warten, bevor noch zusätzlich Personal, wenn auch nur befristet, eingestellt wird. Auch wenn der Eigenanteil nicht sehr hoch ist, so müssen doch an anderer Stelle wieder Abstriche gemacht werden. Er spricht sich für eine Rückstellung der Beschlussvorlage aus.

Frau Neumann erklärt, dass die Verwaltung bis Ende November 2021 den Beschluss vorlegen muss, damit der Förderantrag weiterbearbeitet wird. Sollte dies nicht erfolgen, dann wird der Förderantrag abgelehnt. Sie weist darauf hin, dass die Organisationsuntersuchung wahrscheinlich in diesem Jahr noch nicht fertig werden wird.

Herr Raddatz möchte wissen, ob es sich nur um eine Teilzeitstelle handelt und wer diese Stelle besetzen soll.

Frau Neumann erklärt, dass die Stelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden dann ausgeschrieben werden muss. Eine Besetzung ist derzeit noch nicht bekannt.

Herr Golisch ist noch skeptisch, ob am Ende tatsächlich ein hoher Nutzen erreichbar ist. Die Fraktionen sollten sich in ihren Sitzungen nochmals intensiv dazu austauschen.

Herr Robeck ist der Auffassung, dass man es wenigstens versuchen sollte und die Chance auf die Förderung der Stelle nutzen sollte. Allerdings ist er sich unsicher, ob für eine Teilzeitstelle qualifiziertes Personal zu finden ist.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Reuterstadt Stavenhagen beschließt, für die Haushaltsplanung 2022 und 2023 einen Citymanager in den Stellenplan aufzunehmen sowie den benötigten Eigenanteil an den Personalkosten in Höhe von jeweils 4.000 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

| Anzahl der Mitglieder | Anzahl befangene Mitglieder* | Davon anwesend | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|-----------------------|------------------------------|----------------|------------|--------------|--------------|
| 7 | 0 | 6 | 4 | 2 | 0 |

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

6 Sonstiges

Entfällt.

7 Schließung des öT

Der Vorsitz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:39 Uhr.

Vorsitz:

Edgar Golisch

Schriftführung:

Antje Schulz